

Medienmitteilung

Chur, 15. Juni 2012

**Generalversammlung der Rhätischen Bahn in Trun****«Herausforderungen des Marktes gemeinsam begegnen»**

(Chur, 15. Juni 2012) An der von Verwaltungsratspräsident Stefan Engler geleiteten Generalversammlung der Rhätischen Bahn (RhB) vom 15. Juni 2012 in Trun haben die vertretenen Aktionäre sämtlichen Anträgen zugestimmt. Die RhB blickt trotz einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld auf ein positives Geschäftsjahr zurück. Eine erfreuliche Ertragsentwicklung im Personen- und Autoreiseverkehr prägte das gute Ergebnis. Die bevorstehenden Herausforderungen am Markt will die RhB gemeinsam mit touristischen Partnern begegnen. Auftakt zur diesjährigen Generalversammlung bildete die Uraufführung des Films «Noss tren – 100 onns viafier en la Surselva» von Ruedi Bruderer.

Die diesjährige Generalversammlung der Rhätischen Bahn in Trun stand ganz im Zeichen der anschliessenden 100-Jahrfeier der Strecke Chur – Disentis/Mustér am Wochenende vom 16. und 17. Juni entlang der Surselvalinie der RhB. So kamen die anwesenden Aktionäre in den Genuss der Uraufführung des neusten Films der Radiotelevision Svizra Rumantscha RTR «Noss tren – 100 onns viafier en la Surselva» von Ruedi Bruderer.

**Rückblick mit Präsident Stefan Engler...**

In seiner rückblickenden Beurteilung zum Jahresergebnis strich Engler die erfreuliche Ertragsentwicklung im Personen- und Autoreiseverkehr, welche «trotz schwierigem wirtschaftlichen Umfeld zu einem positiven Resultat 2011 führte». Engler weiter: «Der Erfolg hat auch bei der RhB einen Namen: Genau 1 402 einzelne Namen bildeten ein Team, welches in einem intensiven Jahr und mit vorbildlichem Engagement dazu beigetragen hat, dass unsere Bahn auf Kurs ist». Als besonderen Höhepunkt im vergangenen Jahr strich Engler die Eröffnung der ALLEGRA-Halle in Landquart, die Sanierung des Kreisviaduktes auf der UNESCO Welterbestrecke bei Brusio, die Eröffnung des umgebauten Bahnhofs Zernez, die Eröffnung des Dienstleistungszentrums Bergün und den Umbau des Bahnhofs Samedan hervor.

### **...und Ausblick mit Direktor Hans Amacker**

Die per Ende April 2012 vorliegenden Erträge liegen sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr leicht über dem Vorjahresergebnis. Hans Amacker: «Das wirtschaftliche Umfeld wird sich in naher Zukunft kaum verändern – die Euroschwäche wird den Exporthandel und damit auch den Schweizer Tourismus weiterhin fordern. Diesen Herausforderungen begegnet die RhB als bedeutender Partner des Bündner Tourismus gemeinsam mit Graubünden Ferien und anderen Bündner Destinationen mit der Bearbeitung neuer Märkte - ohne dabei den wichtigen Schweizer Markt aus den Augen zu lassen».

Ein weiterer Fixpunkt ist die bevorstehende Inbetriebnahme der fünf niederflurigen Triebzüge für den Agglomerationsverkehr Thusis – Chur - Schiers. Zusammen mit den bereits ausgelieferten 15 ALLEGRA Zweispannungstriebzügen prägen sie in Zukunft das Bild einer zeitgemässen Bahn, welche sich zunehmend als zuverlässige, moderne Partnerin der Bündner Wirtschaft und des Bündner Tourismus entwickelt. Diese Entwicklung findet eine Fortsetzung mit der etappenweisen Einführung des Halbstundentakts in Graubünden im Rahmen des Projekts Retica 30 ab Ende 2014.

Der Substanzerhaltungs- und Erneuerungsdruck der RhB ist nicht nur bei den Infrastrukturanlagen, sondern auch beim Rollmaterial sehr gross und wird die RhB in den nächsten Jahren auch entsprechend fordern. Die Planungsarbeiten zum Neubau des Albula-tunnels laufen auf Hochtouren. Dank der Unterstützung von Bund und Kanton kann diese wichtige langfristige Investition bald in Angriff genommen werden.

Mit über 700 000 Tonnen erbringt die RhB beachtliche Leistungen im Güterverkehr und entlastet nebenbei die Bündner Täler und Passstrassen um weit über 100 000 Lastwagenfahrten. Dass die RhB zu ihrem Güterverkehr steht, unterstreicht der in diesem Jahr geplante Bau des Güterumschlagzentrums in Schnaus.

### **Für weitere Informationen:**

**RhB-Unternehmenskommunikation, Telefon 081 288 63 66 oder 079 405 98 07**

